

BlackRock-Tribunal

im Konferenz Quartier der FU Berlin, Takustraße 39, 14195 Berlin (5 Minuten vom U – Bhf. Dahlem Dorf)

Tribunal am 26.09.2020

**von 9:30 – 20:00 Uhr
(Einführung, Jury, Zeugen, Betroffene, Experten).**

Urteil und Debatte am 27.09.2020

**von 10:00 – 13:00 Uhr
im MAMA, Am Brandenburger Tor,
Pariser Platz, Galerie 1. Stock.**

10:00 Uhr: Was hat das Tribunal gebracht?

11:00 Uhr: Das Urteil – Öffentliches Pressegespräch

**12:00 Uhr: Was bedeutet das Urteil
für die Zivilgesellschaft?**

Kapitalismus am Pranger – wo aber bleibt BlackRock?

BlackRock, Aktionär in 18.000 Banken und Unternehmen weltweit, ist der einflussreichste Kapitalorganisor des US-geführten Westens. Chef Laurence Fink fordert die Unternehmen auf, mehr gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen, denn die Regierungen hätten versagt. Doch nach dem eigenen Unternehmenskodex ist BlackRock nur den Interessen seiner Kapitalgeber verpflichtet. BlackRock schafft als kartellartiger Aktionär den Wettbewerb ab. BlackRock forciert die roboterisierte Finanzspekulation und verhindert die notwendigen Innovationen etwa bei Energie und Umwelt. BlackRock organisiert die Steuerflucht Vermögenger und verarmt die Staaten. BlackRock als Teil von „America First“ profitiert mit US-Präsident Trump von der gesteigerten Hassproduktion und militärischen Aggressivität des Westens. BlackRock profitiert von Niedriglöhnerei in nationalen und globalen Lieferketten – bei Amazon genauso wie bei Tesla. BlackRock hat die jetzt mit „Corona“ offen aufbrechende Systemkrise mitverursacht. Und der Krisenverursacher tritt nun als Retter auf und betreibt als Berater der Federal Reserve Bank und der EZB die größte Staatsverschuldung der Geschichte: Dieser BlackRock-Kapitalismus überlebt – entgegen der herrschenden Irrlehre – nur mit exzessiver Staatshilfe und der Ausbeutung der Bevölkerungsmehrheit. Westliche Regierungen stufen BlackRock komplizenhaft als unregulierte „Schattenbank“ ein, die Zivilgesellschaft bleibt weithin unwissend, die Leitmedien verharmlosen BlackRock als netten Vermögensverwalter – aktuell etwa wird seine Funktion als hochspekulativer Aktionär des Betrugsunternehmens Wirecard beschwiegen. Gegen die Desinformation der Öffentlichkeit und gegen die Komplizenschaft der Regierungen

und der EU ist Aufklärung bitter nötig. Wir stehen mit ähnlichen Initiativen weltweit in Verbindung. 15 Zeugen und Sachverständige werden beim Tribunal aussagen.

Wir klagen BlackRock stellvertretend für andere Schattenbanken an:

1. Zerstörung der wirtschaftlichen und politischen Demokratie, Verletzung von Völkerrecht, Menschenrechten und nationalen Rechten. Regulatory Capture: Beratung der Zentralbanken für eigene Interessen. Alimentierung von Einflussagenten. Reset of capitalism in der Hand privater Unternehmen und Stiftungen

2. Preistreiberei bei Mieten und Nebenkosten, Niedriglöhnerei bei den Beschäftigten des facility management

3. Vermehrte militärische Konflikte und Erhöhung der globalen Kriegsgefahr durch Profitmacherei in den wichtigsten Konzernen der Rüstungs- und Atombombenproduktion

4. Umweltzerstörende Profitmacherei in den wichtigsten Kohle-, Braunkohle-, Agrobusiness- und Ölkonzernen. Ankauf staatsgarantierter Anleihen insolventer Fracking-Unternehmen

Anklagepunkte mit Liste der Zeugen und Sachverständigen

Jury:

Prof. Peter Grottian (Leitung), Karin Baumert, Privat Dozent Lutz Mez, Prof. Mohssen Massarat

Vertreter der Anklage:

Werner Rügemer

Verteidigung:

Friedrich Merz (angefragt)

1. Anklage:

Zerstörung der wirtschaftlichen und politischen Demokratie. Aufbau globaler privater Gegen-Macht

BlackRock als kartellartiger gleichzeitiger Aktionär in 18.000 Unternehmen, Banken und Finanzdienstleistern; Berater von Zentralbanken; Koordinator von Steuerflucht

Zeugen und Sachverständige:

**Jörg Cezanne, MdB Die Linke: Marktmacht trotz kleiner Aktienanteile, Instrument Aladdin, Notwendigkeit der Regulierung

****Christoph Trautvetter, Netzwerk Steuergerechtigkeit: Hilfe bei der globalen Steuerflucht, auch zulasten der Kommunen**

****Gaby Weber, Filmemacherin Argentinien/Deutschland: Fusion von Bayer und Monsanto/EZB; erpresserischer Einstieg in den Energiemarkt Mexikos**

2. Anklage:

Mieten, Nebenkosten, Arbeitsverhältnisse in der Wohnungsverwaltung

BlackRock als gleichzeitiger Aktionär an den fünf größten Wohnungskonzernen in Deutschland. Preistreiberei bei Mieten und Mietnebenkosten. Niedriglöhnerei und Union Busting bei den Beschäftigten

Zeugen und Sachverständige:

****Knut Unger, MieterInnenverein Witten: Mieten und Nebenkosten bei Vonovia und LEG**

****Rouzbeh Taheri, Initiative Deutsche Wohnen enteignen: Mieten, Nebenkosten, Arbeitsverhältnisse bei Deutsche Wohnen AG in Berlin**

****Philipp Metzger, Autor: Union Busting und prekäre Arbeitsverhältnisse bei Vonovia durch Insourcing und Union Busting**

****Dietmar Leuthold/René Tannhäuser, Mieter, Vonovia-Mieternetzwerk Dresden-Leipzig, Kostenüberwälzung auf die Stadt (per Video)**

3. Anklage:

Förderung von Aufrüstung, Kriegsgefahr und Kriegen

Beteiligung BlackRocks an den wichtigsten Konzernen der Rüstungs- und Atombombenproduktion in den USA und in der EU; Umgehung von Exportbeschränkungen; Kriege und militärische Interventionen als Profitquelle; Erhöhung der globalen Kriegsgefahr.

Zeugen und Sachverständige

****Niklas Hoves, Initiative gegen Rheinmetall/Ethecon, den größten Militärausrüster in der EU; Umgehung von Exportbeschränkungen**

****Susi Snyder/PAXFORPEACE (Niederlande): Beteiligung BlackRocks an Konzernen der Atombomben-Produktion; Steigerung mit US-Präsident Trump (per Video)**

4. Anklage:

Zerstörung der Umwelt/Anheizen des Klimas

Beteiligung BlackRocks an den wichtigsten Kohle-, Braunkohle-, Öl- und Agrobusiness-Konzernen; Greenwashing

Zeugen und Sachverständige

****Niklas Hoves/Ethecon: Greenwashing und Vorantreiben der Umweltzerstörung und der beschleunigten Klimaerwärmung**

****Felix Matthes/Öko-Institut Berlin, Forschungskordinator Energie- und Klimapolitik: BlackRock als Aktionär in den Kohle- und Braunkohle-Konzernen in Deutschland**